

ster nicht zu finden, auf dem der Fürsorge für das Wohl meines eigenen Vaterlandes.

4. V. 86.

22. Verantwortung. Es ist eine der Krankheiten unserer Zeit, die Scheu vor der Verantwortung.

1. III. 70.

23. Weg. Man kann nicht jeden Weg bis ans Ende gehen.

15. IV. 71.

24. Welt. Wir sollen uns an diese Welt nicht hängen und nicht in ihr heimisch werden.

16. VIII. 61

25. Zuneigung. Alle Zuneigungen bedürfen der Gegenseitigkeit, wenn sie dauern sollen.

7. XII. 70.

Zeittafel.

- 1815 1. April. Bismarck geboren in Schönhausen in der Altmark. 18. Juni: Schlacht bei Belle-Alliance. Zweiter Pariser Friede.
- 1827—32 Bismarck besucht in Berlin das Gymnasium.
- 1832—35 Bismarck Student in Göttingen und Berlin.
- 1839 Übernahme des Gutes Kniephof in Pommern.
- 1840 Regierungsantritt Friedrich Wilhelms IV.
- 1845 Übernahme des Stammgutes Schönhausen.
- 1847 Teilnahme an den Verhandlungen des Vereinigten Landtages. Vermählung mit Johanna von Puttkamer.
- 1848 18. März: Revolution in Berlin.
18. Mai: Deutsche Nationalversammlung in Frankfurt.
B. nimmt am zweiten Vereinigten Landtage teil.
- 1849 B. Mitglied der zweiten preußischen Kammer.
- 1850—51 Die preußische Verfassung wird beschworen. Bismarck nimmt am Erfurter Parlament teil.
- 1851—59 Bismarck Bundestagsgesandter in Frankfurt.